

Beantwortung der Fragen, die anlässlich der Bürgerversammlung „Vision 2030+“ aus zeitlichen Gründen unbeantwortet geblieben sind.

Verkehr

Wird in der Gemeinde ein Citybus eingesetzt?

Es ist derzeit nicht geplant, einen Citybus einzusetzen, da die Fraktionen Tschirland, Tabland und Staben bereits an eine öffentliche Buslinie angebunden sind.

Wann und wozu kommt eine Einbahnregelung in der Bahnhofstraße?

Die Lebens- und Aufenthaltsqualität in der Bahnhofstraße ist durch die derzeitige Verkehrsbelastung enorm eingeschränkt. Durch die Einbahnregelung wird der Verkehrsfluss verbessert, Raum für Fußgänger und Fahrradfahrer geschaffen und vor allem der gefährliche Kreuzungspunkt bei der Hauptstraße entschärft. Zudem kann eine eigene Fahrradspur angelegt werden.

Die Umsetzung dieser neuen Regelung ist im Herbst geplant. Für die Umsetzung dieser Maßnahme besteht auch von Seiten der Anrainer eine starke Rückendeckung. Diese sollen noch in einem eigenen Informationsabend informiert werden.

Wann wird die Parkplatzsituation in der Gemeinde, besonders im Zentrum, verbessert?

Naturns verfügt über eine gute Ausgangssituation durch die vorhandenen Parkplätze rund um das Zentrum. Mit gezielten Maßnahmen zum Ausbau und zur verbesserten Bewirtschaftung dieser Parkplätze verringern wir das Verkehrsaufkommen im Zentrum. So wird der Einbau einer zweiten Parkdecke beim August-Kleeberg-Parkplatz als mittelfristige Maßnahme ins Auge gefasst, ebenso werden die Möglichkeiten des Ausbaus des Friedhofparkplatzes und des Rathausparkplatzes geprüft. Zudem soll ein neues Parkleitsystem für das Zentrum ausgearbeitet werden.

Welche Maßnahmen sind zur Entlastung der Bahnhofbrücke geplant?

Im Bautenprogramm des Landes sind die Geldmittel für die Entfernung der beiden Gehsteige auf der Brücke vorgesehen. Zudem soll bei der Einbiegung in die Gustav-Flora-Straße die Straße leicht abgeschrägt werden. In der Detailplanung werden Verkehrssicherheitsmaßnahmen vorgesehen.

Der Schulweg ist gefährlich. Sind dazu Verbesserungsmaßnahmen geplant?

Die Hauptstraße ist keine gut geeignete Schulweg-Verbindung zwischen Kompatsch und der Schulzone, die Rückfahrt über den Schlossweg ist durch die Abschüssigkeit des Geländes mit Gefahren verbunden. Dies ist bereits im neuen Konzept zur Fahrradförderung der Gemeinde PRO-BYKE festgehalten. Geplant werden soll eine Rad-Verbindung über die Lahnbrücke und den Kirchweg bis hin zur Schulzone. Weiter ausgebaut werden sollen außerdem die kleinen Wegverbindungen zwischen den verschiedenen Dorfvierteln, ein neues Beschilderungssystem soll das Radwegenetz zudem gut erschließen.

Neben den baulichen Maßnahmen ist auch die Verkehrserziehung ein wichtiger Baustein, so gibt die Gemeinde bereits seit Jahren zu Beginn eines jeden Schuljahres einen Schulweg-Kalender mit Tipps für einen sicheren Schulweg heraus.

Wird der Burggräflerplatz neu gestaltet?

Eine Arbeitsgruppe wird gemeinsam mit Prof. Flora und seinen Architekturstudierenden von der Universität Innsbruck noch in diesem Jahr einen Ideenwettbewerb zur Gestaltung des Burggräflerplatzes durchführen. Zu dieser Planung werden alle Nutzergruppen eingeladen.

Tourismus

Wer hat in der Tourismusgruppe mitgearbeitet?

In der Tourismusgruppe haben Vertreter aller Interessensgruppen aus der Gemeinde mitgearbeitet.

Siedlungsentwicklung

Wann werden in Naturns neue Sozialmietwohnungen gebaut?

Wir haben unlängst bei der zuständigen Landesrätin vorgesprochen, ein neues Bauprogramm für Sozialmietwohnungen in Naturns aufzulegen. Dies setzt Ansuchen von Personen und Familien mit einer hohen Punktezahl voraus. Momentan ist dies in unserer Gemeinde nicht der Fall.

Der Etschdamm ist sehr schön, doch für Leute, die wegen einer Beeinträchtigung einen Rollator brauchen, ist es schwierig voranzukommen. Könnte ein Spazierweg daneben errichtet werden?

Dies ist sicherlich sehr schwierig. Es sollte aber untersucht werden, ob es für dieses wichtige Anliegen anderweitige Verbesserungsmöglichkeiten gibt.

Sind im Gemeindegebiet Neupflanzungen von Bäumen vorgesehen?

Durch die starken Unwetter im Herbst letzten Jahres ist der Baumbestand in der Gemeinde drastisch reduziert worden. Im Abschlussdokument Vision 2030+ ist ein eigenes Konzept zur „Grünen Lunge Naturns“ erarbeitet worden, das sukzessive Neupflanzungen und Gestaltungen des Grünraums vorsieht.

Für wen werden die vielen Wohnungen gebaut?

Die derzeit in Bau befindlichen Wohnanlagen entsprechen ungefähr dem Bedarf gemäß der von der Eurac prognostizierten natürlichen Bevölkerungsentwicklung von Naturns. Dies bestätigt auch die Tatsache, dass die meisten Wohnungen von unserer einheimischen

Bevölkerung gekauft worden sind bzw. eine sehr gute Nachfrage besteht. Vor der Ausweisung neuer Wohnzonen muss lt. dem neuen Visionskonzept und dem neuen Landesraumordnungskonzept in Zukunft zuerst der Bedarf erhoben und nachgewiesen werden.

Transparenz und allgemeine Fragen

Wie verbindlich ist für die Gemeindeverwaltung das Abschlussdokument der Vision 2030+?

Alle Gemeinderäte waren zur Mitarbeit in den Projektgruppen eingeladen. Das Abschlussdokument wird dem Gemeinderat zur Verabschiedung vorgelegt. Dann sind die Maßnahmen der Arbeitsgruppen verbindlich.

Werden die Straßen neu geteert?

Die Straßen im Dorf befinden sich durch die Verlegung der Glasfaser in einem desolaten Zustand. Es fehlen noch viele Zuleitungen zu den einzelnen Gebäuden, weshalb immer wieder Straßenquerungen notwendig sind. Demnächst sollen die größten Unebenheiten durch Teerungen ausgeglichen werden. Die gesamte Straßenoberfläche wird aber erst im Herbst einen neuen Teerbelag erhalten, da in den ersten Monaten sicher Bodensetzungen entstehen werden.

Warum muss meine Tochter in einem Container im Kindergarten spielen?

Die Container sind eine Übergangslösung bis zum Neubau des Kindergartens. Die entsprechenden Geldmittel sind im Haushalt der Gemeinde vorgesehen. Leider gibt es bei der Vergabe des Planungsauftrages juristische Schwierigkeiten, weshalb es zu Verzögerungen kommt und deshalb mit der Planung voraussichtlich erst im Herbst begonnen werden kann.

Wäre es möglich eine Hundespielwiese zu errichten?

Diese Notwendigkeit soll untersucht werden.